

Der Donausteig

Route I - von Passau bis Linz

125 sagenhafte Rast- und Panoramaplätze - 450 km
Wandererlebnis in 24 Etappen und 40 Runden

- ✓ MIT GEPÄCKTRANSFER
- ✓ ÜBERNACHTUNGEN IN *** BZW.****HOTELS/GASTHÖFEN
- ✓ ANREISETÄGLICH MÖGLICH
- ✓ SCHWIERIGKEITSGRAD: 3 VON 5



© WGD Tourismus GmbH



© WGD Tourismus GmbH

„Es ist gut, über die Flüsse zu reden. Besser ist es, zu ihnen zu sprechen. Doch das Beste ist, ein Fluss zu werden.“

Elmar Schenkel (*1953)

Kein anderer Fluss erschließt so unterschiedliche Landschaften wie die Donau. Auf ihrem mehr als 2850 Kilometer langen Weg von der Quelle in Deutschland zu ihrer Mündung ins Schwarze Meer in Rumänien durchquert sie stolze zehn Länder, elegante Städte, unzählige faszinierende wie auch ästhetische Naturlandschaften sowie vielfältige Kulturräume. Zu den Besonderheiten des Flusses gehört, dass er dem Sonnenaufgang und Licht entgegen nach Osten fließt, warum die alten Griechen ihn Istros - ‚Sonnentrotzer‘ nannten. Diese geophysikalische Eigenart könnte ein Grund für die etwa 3000jährige Geschichte der Donau als Kommunikationsachse und Handelsweg sein.

Der Wandergast auf dem Donausteig entdeckt viele kulturgeschichtliche Spuren entlang der Donau, ob es sich beispielsweise um alte römische Siedlungen oder mittelalterliche Schiffsmodelle handelt - lassen Sie sich überraschen.

Freuen Sie sich auf eine einzigartige Naturlandschaft auf der ersten Wanderetappe beginnend im bayerischen Passau bis zur oberösterreichischen Landeshauptstadt Linz.

Der Donausteig I

- + EINBLICK IN DEN EINZIGARTIGEN NATURERLEBNISRAUM DER OBEREN DONAU
- + RICHTUNGSWEISEND - DER DONAUFLUSS GIBT ORIENTIERUNG
- + NATURSENSATION SCHLÖGENER SCHLINGE
- + SCHLUCHT, ENGTAL UND KLAMM - GEOLOGISCHE BESONDERHEITEN AM FLUSSLAUF ERWANDERN
- + PASSAU UND LINZ - PERLEN AN DER DONAU ENTDECKEN

Der Verlauf Ihrer Wanderreise:

1. Tag: Individuelle Anreise nach Passau oder Kellberg

Mit Ankunft in Passau möchte man gleich zu Beginn der Reise ein wenig in der barocken Drei-Flüsse-Stadt verweilen, so vielseitig und reizvoll stellt sich die Stadt an Donau, Inn und Ilz dem Besucher dar. Sie ist die letzte deutsche Stadt an der nach Osten fließenden Donau. Zum Bummeln lädt die auf einer Landzunge zwischen Donau und Inn liegende Altstadt ein. Besuchen Sie doch den mit einer besonderen Kostbarkeit prachtvoll ausgeschmückten Dom St. Stephan. Mit ihren 17.974 Pfeifen und 233 Registern gilt die Domorgel als größte Europas. Wer die Gelegenheit zu einem Orgelkonzert nutzen kann, kommt zu einem besonderen musikalischen Genuss. (1 Nacht in Passau bzw. Kellberg)

2. Tag: Im Durchbruchstal der Oberen Donau

Die Donau vom Schiff aus zu erleben stellt gleich zu Beginn der Reise ein besonderes Schmankerl dar. Ehemalige Kaufmanns- und Bürgerhäuser werden passiert, ebenso die Landspitze der Altstadt, wo das weltweit wohl einzigartige Zusammentreffen von drei Flüssen aus drei verschiedenen Himmelsrichtungen zu beobachten ist. Nach einigen Donauwindungen verlassen Sie das Schiff in Kasten und die Wanderung kann beginnen. Auf dieser walddreichen ersten Etappe werden Sie immer wieder mit weiten Blicken in das Donaudurchbruchstal belohnt und können durch einen kurzen Abstecher auch den höchsten Gipfel des Donausteigs erklimmen - den Haugstein. Von der idyllisch gelegenen kleinen Ortschaft Stadl geht der Weg wieder langsam bergab ins Donautal nach Engelhartzell, dessen einstige Bedeutung als Mautstation für die Donauschiffahrt sogar bis auf das Jahr 12. Jahrhundert zurückgeführt wird. Die Mönche des im Ort ansässigen Trappisten-Klosters Engelszell sind stolz auf ihren Likör und das Bier - beides selbst hergestellt - von gutem Ruf. Nach getaner Wanderung werden Sie in Engelhartzell per Taxi abgeholt um zu Ihrer Unterkunft an der Schlögener Schlinge zu kommen. (1 Nacht in Haibach)

Wanderung Kasten - Engelhartzell: ca. 5 Std. (15 km, Aufstieg: 450 Hm / Abstieg: 630 Hm).

3. Tag: Naturwunder Schlögener Schlinge

Sie erwachen an der Schlögener Schlinge, wo die Wandertour am nördlichen Donauufer verläuft. Hier trifft die mäandrierende Donau auf das mächtige Böhmisches Massiv. Jahrmillionen dauerte der Grabungsprozess der Donau in das harte Gestein - einzigartig ist das Ergebnis!

Zusätzlich empfehlenswert ist die Erkundung der Donausteigrunde Ciconia. Diese führt über elf Kilometer zu wunderschönen Aussichtsplätzen im einzigartigen Naturraum der Donauschleife 'Schlögener Schlinge' und gibt unter anderem Einblick in die Geschichte aus der Römerzeit. Abwechslungsreich gestaltet sich der Weg und wird ergänzt durch anschauliche Informationstafeln und Rastplätze - eine lohnende Genusstour!

Ausgangspunkt der Wanderung zum Übernachtungsort ist Au - dazu nimmt man die Querfähre von Schlögen nach Au. Wildromantisch wird der Steig nach der zweiten Biegung der Schlögener Schlinge. Im weiteren Verlauf führt der Weg an der Schwemmlandterrasse von Grafenau vorbei und direkt zum heutigen Etappenziel nach Obermühl. (1 Nacht)

Wanderung Au - Obermühl: ca. 3 Std. (9 km, Aufstieg: 286 Hm / Abstieg: 286 Hm)

4. Tag: Im Mühlviertler Hochland

Obermühl ist ein beschauliches Dorf an der Mündung der Kleinen Mühl in die Donau. Gleich zu Beginn der Wanderung geht es hinauf ins Hochland des Mühlviertels bis zum 25 Meter hohen hölzernen Aussichtsturm Burgstall. Mit dem waldreichen Donautal, dem Sauwald und den sanften Kuppen des Mühlviertels hat man von hier aus gleich drei Landschaften im Blick und bei guter Fernsicht auch noch die Alpen. Saftige Wiesen und traditionelle Bauernhöfe säumen den Weg über die abwechslungsreiche Landschaft des Hochplateaus. Bevor es wieder bergab ins Donautal geht, wird ein steiler Mischwald durchwandert. Herrlich, wenn sich der Blick dann weitert und die Donauebucht von Untermühl in Sichtweite kommt. (1 Nacht)

Wanderung Obermühl – Untermühl: ca. 3-4 Std. (9 km, Aufstieg: 454 Hm / Abstieg 458 Hm)

5. Tag: Durch das wildromantische Pesenbachtal nach Aschach

Die kleine Donauortschaft entstand um 1200 als Fischersiedlung. Im Traditionsgasthof Ernst ist ein großes Tischmodell eines 'Kelheimers' zu sehen, einst größtes Transportschiff der Donauschifffahrt. Von hier startet auch der wildromantische Steig durch die urwaldartigen Donauleiten hinauf zum Schloss Neuhaus, das im 12. Jahrhundert als Jagdschloss der Passauer Bischöfe errichtet wurde. Eingebettet in die Mühlviertler Hügellandschaft wird bald St. Martin erreicht. An der alten Königsstraße, der via regia, wurde hier mit Salz gehandelt. Kurz darauf verlassen Sie das Hochplateau und stoßen schließlich auf das Pesenbachtal, einem weiteren Höhepunkt des Donausteigs. Beschaulich ist die Wanderung durch dieses waldreiche Tal. Im weiteren Verlauf verengt sich der Bachabschnitt zu einer klammartigen Schlucht. Der Weg verläuft abwechselnd über hölzerne Steige und wunderschöne Pfade dem in Kaskaden verlaufenden Wasser bergab. Nach Verlassen des romantischen Tals geht es über alte Pfade wieder hinunter zur Donau in das hübsch gelegene Aschach. (1 Nacht)

Wanderung Untermühl – Aschach: ca. 6-7 Std. (18 km, Aufstieg: 684 Hm / Abstieg 712 Hm)

6. Tag: Über den Pöstlingsberg nach Linz

Von Aschach nehmen Sie den Bus nach Ottensheim (etwa 13 Kilometer) und durchqueren das Eferdinger Becken, das bekannt für seinen Gemüseanbau ist. Zu Beginn der Wanderung geht es ein Stück entlang des

Treppelwegs - so wird ein Weg unmittelbar am Ufer von Flüssen bezeichnet, angelegt, um Frachtschiffe flussaufwärts zu ziehen. Anschließend durchstreifen Sie eine bäuerliche Kulturlandschaft hinauf zum Dürnberg und weiter zum stimmungsvollen Gipfelwald der Koglerau. Nach einem längeren Ab- und Aufstieg kommen die beiden Kirchtürme der Wallfahrtskirche auf dem Pöstlingsberg, dem Linzer Wahrzeichen, in den Blick. Von hier eröffnet sich ein einzigartiger Blick ostwärts in das städtische Linzer Becken. Hinunter nach Linz folgt man dem Kreuzweg und wandert über die Nibelungenbrücke zum barocken Hauptplatz. (1 Nacht)

Wanderung Aschach - Linz: ca. 6 Std. (16 km, Aufstieg: 693 Hm / Abstieg 692 Hm)

7. Tag: Verlängerungsmöglichkeit oder Abreise aus Linz

Die oberösterreichische Landeshauptstadt und ihre Umgebung sind von der Donau geschaffen. Durch eine Pforte strömt sie in das Linzer Becken hinein und bildet dort ein riesiges gebogenes 'S'. So kam Linz wohl auch zu seinem Namen als 'Lentia - die Gekrümmte'. Wer Linz erkunden möchte beginnt am besten in der sehenswerten Altstadt rund um den prächtigen Hauptplatz. Für all diejenigen, die noch mehr Zeit in Linz oder Umgebung verbringen möchten, können zusätzliche Übernachtungen reserviert werden. Andernfalls individuelle Abreise mit der Bahn nach Passau. Das Gepäck ist selbst mitzunehmen.



© WGD Tourismus GmbH

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die Touren weisen Höhenunterschiede bis max. 1000 Meter auf, die tägliche Gehdistanz von 10 bis max. 25 Kilometer ist ohne Schwierigkeit in ca. 4 bis 8 Stunden zu bewältigen. Die Start- und Rastplätze entlang des Donausteiges sind laufend mit großzügigen Informationstafeln versehen, welche illustrierte Donausagen erzählen und den Donausteig zu einem sagenhaften Wandererlebnis machen.

Arrangement

- 2x** Übernachtung in **** Hotel mit Frühstücksbuffet
- 4x** Übernachtung in *** Donausteig Gasthöfen/Hotels mit Frühstücksbuffet
- 1x** Willkommensvideo mit Erklärungen und Infos, die Sie für diese Tour benötigen

- 1x Schiffahrt von Passau bis Kasten**
- 1x Taxitransfer von Engelhartzell bis Schlögen**
- 1x Querfähre von Schlögen bis Au**
- 1x Busfahrt von Aschach nach Ottensheim**
- 1x Zugticket von Linz nach Passau**
- 1x Donausteig Wanderbuch (pro Zimmer)**
- 1x Kartenmaterial (pro Zimmer)**
- + Täglicher Gepäcktransport - max. 2 Stk./Person und max. 25 kg/Koffer**
- + Tägliche Service Hotline von 08.00 - 18.00 Uhr (auch an den Wochenenden)**

Preise pro Person und Arrangement in €:

	01.05. - 30.09.25
***/**Hotels pro Person im DZ / Frühstück	889,00
Aufpreis Halbpension	245,00
Aufpreis Einzelzimmer/Woche	288,00
Zuschlag, wenn 1 Person allein reist	75,00
Zusatznacht im Doppelzimmer/Frühstück	83,00
Zusatznacht Aufpreis Einzelzimmer	46,00
Anreise	Täglich

Die Ortstaxe, auch Kurtaxe genannt, ist zahlbar vor Ort beim Vermieter; die Höhe richtet sich je nach Urlaubsort und ist zwischen 1,00€ und 4,00€ pro Person und Nacht. Kinder bis 15 Jahre sind meistens befreit.

Kinderermäßigungen im Zimmer bei 2 Vollzahlern:

0 - 5 Jahre: 100%

6 - 15 Jahre: 30%

Unterkünfte:

Die gewählten Unterkünfte zählen größtenteils zu den Donausteig-Wirten. Sie liegen nah zu den Donausteig Routen, bieten individuellen Service für die Wanderer und sind meist familiär geführt.

Information für Ankünfte mit dem PKW:

Der Parkplatz für den PKW ist nicht immer beim Standortquartier, sondern auf einem öffentlichen Parkplatz (Kosten vor Ort zu bezahlen)

Es gelten die Geschäftsbedingungen der Salzkammergut Touristik GmbH in der jeweils gültigen Fassung.

Preis- und Betriebs- bzw. Fahrplanänderungen vorbehalten.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Werden Sie Förderer der Österreichischen Bergrettung und genießen Sie den umfassenden Bergungsschutz:
www.bergrettung-ooe.at/foerderer-werden

Informationen



Aus Umweltschutzgründen empfehlen wir eine An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bahn/Bus). Wir unterstützen Sie gerne bei der Organisation Ihrer Bahnreise innerhalb Österreichs. Sprechen Sie uns an!

Schwierigkeitsgrad

Tagesetappen mit bis zu 900 Höhenmeter im Aufstieg - Ø
4-10 Stunden Gehzeit - mittel bis schwieriges Gelände: Wege mit größeren Hindernisse.

